

Gefördert durch:



DigitalPakt Schule



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Förderprogramm DigitalPakt Schulen 2019 - 2024

Das Land Mecklenburg-Vorpommern hat mit Unterstützung von Mitteln des Bundes Zuwendungen für die digitale Bildungsinfrastruktur gewährt. Ziel ist die Etablierung trägerneutraler lernförderlicher und belastbarer, interoperabler digitaler technischer Infrastrukturen sowie Lehr-Lern-Infrastrukturen und die Optimierung vorhandener Strukturen. Förderfähig waren der Aufbau und die Verbesserung der digitalen Vernetzung in Schulgebäuden, einschließlich notwendiger Hardwarekomponenten zur Steuerung der Netzwerkinfrastruktur der Schule und Servertechnik, der Aus- und Aufbau des schulischen WLAN sowie Anzeige- und Interaktionsgeräte und schulgebundene mobile Endgeräte für Schülerinnen und Schüler.

Im Rahmen des übergestellten Förderprogrammes gab es zahlreiche weitere spezielle Fördermaßnahmen, u.a. „Leihgeräte für Lehrkräfte“ und „Mobile Endgeräte für Schüler“, um nur zwei zu nennen.

Mit dem Projektbeginn im Jahre 2021 konnte die Grundschule Boddenwind Putbus in der Lauterbacher Straße 6, 18581 Putbus, durch die beschriebenen Fördermittel, umfangreich modernisiert und die digitale Infrastruktur ausgebaut werden.

Im ersten Projektabschnitt wurde das schulische WLAN-Netz ausgebaut und erweitert, so dass alle Räume in das Netz eingebunden sind, sowohl in Form von WLAN als auch LAN. Dies war die Grundlage für die weitere digitale Entwicklung in der Grundschule.

Im weiteren Projektverlauf wurden mobile Endgeräte für die Schülerinnen und Schüler angeschafft um einerseits ein flexibleres Arbeiten zu ermöglichen, andererseits um die Anforderungen und Hindernissen in der Corona-Pandemie zu bewältigen. Auch die Lehrkräfte wurden mit neuen Endgeräten zur Stundenvorbereitung/-nachbereitung ausgestattet.

Im letzten Projektabschnitt wurden im Rahmen des Hauptförderprogrammes die Klassenräume mit digitalen Tafeln ausgestattet, welche in das aufgebaute Netzwerk eingebunden wurden, um ein effektiveres und digitaleres Lernen zu ermöglichen.

Das Förderprojekt wurde 2024 abgeschlossen.

B. Wilke
Bürgermeisterin